

Verein zur Förderung der Dorfgemeinschaft Breitbrunn-Gstadt e.V.

Jahreshauptversammlung

28. Januar 2018

Am 28. Januar 2018 trafen sich -19- Mitglieder (siehe Anwesenheitsliste) um 19.30 im Gasthaus „Chiemseewirt, Gollenshausen, zur Jahreshauptversammlung.

TOP 1 Begrüßung:1. Vorstand Hans Obermeier begrüßte die Mitglieder herzlich, insbesondere Bgm. Bernhard Hainz, die zweiten Bürgermeister Sepp Gartner und Wolfgang Schlemer sowie die verschiedenen Vereinsvorstände und den Vertreter der Presse Karl Wastl. Außerdem stellte er die ordnungsgemäße Einladung für die Versammlung fest (Chiemgau-Zeitung, VG-Zeitung, Plakate, Internet)

TOP 2 Totengedenken: Erstmals seit Gründung des Fördervereins musste ein Totengedenken durchgeführt werden. Alle erhoben sich und gedachten in einer stillen Minute unserer aktiven Förderer **Schorsch Thalhauser** und **Stefan Lausch**, die leider viel zu jung verstorben sind.

TOP 3 Schriftführerbericht: Paul Vodermaier verlas zunächst den Bericht über die letzte Jahreshauptversammlung, wo erstmals Neuwahlen stattfanden und erinnerte dann über die Aktivitäten des Vereins im Jahr 2017. Neben 5 Ausschusssitzungen und einer Gremiums-Sitzung konnte über die nach wie vor gut funktionierende Bewirtung des Stüberls berichtet werden. Erstmals wurde im August in der Chiemseehalle ein **Reisevortrag** von Christine Haslbeck über **Bhutan** durchgeführt und lockte über 100 Interessierte an. Im September wurde eine **Fahrzeugsegnung** auf dem Parkplatz der Chiemseehalle mit Pfarrer Przybilsky organisiert. Anschließend zeigten Monika und Paul Vodermaier im Veranstaltungssaal Bilder von ihren Reisen mit dem Motorrad nach Island und Marokko. Ende Oktober fand das **Konzert der „Rimsinger“** vor ausverkauften Publikum statt. Im November konnte noch kurzfristig eine **Autorenlesung mit Ursi Keetmann** aus ihrem Buch „Bluattröpferl“ im Haus des Gastes organisiert werden. Alle Veranstaltungen waren ein voller Erfolg, nicht nur finanziell sondern auch als Aktionen für den Erhalt der guten Dorfgemeinschaft Breitbrunn-Gstadt. Eine besondere gemeinschaftliche Aktion war der von Christine Halsbeck initiierte und organisierte **Malwettbewerb** in der 4. Klasse der Volksschule Breitbrunn. Thema war **„Enten füttern verboten“**. 13 Schilder wurden gemalt, darunter 4 von Gstadter Schülern. Die Bilder wurden als wetterfeste Schilder gedruckt und werden demnächst am Breitbrunner Weiher sowie den Stränden von Gstadt und Breitbrunn angebracht.

TOP4 Kassenbericht: Kassiererin Christine Haslbeck gab mit Hilfe einer Präsentation einen Überblick über die Kontobewegungen vom Jahr 2017. Der Förderverein hat bei der Volksbank Raiffeisen 8122,46 € und bei der Sparkasse 10837,99 € auf dem Konto, so dass sich ein **Gesamtvermögen von 18960,45 € per 31.12.2017** ergibt. Die größten Einnahmen sind die

Mitgliedsbeiträge, Einnahmen aus der Stüberl-Bewirtung und aus Spenden. Die Mitgliederzahl erhöhte sich auf derzeit 102.

Die Kasse wurde von den Kassenprüfern Heidi Huber und Markus Wöger am 17. Januar 2018 geprüft. Letzterer bestätigte die korrekte Kontoführung und empfahl der Versammlung die **Entlastung, was einstimmig durch Handzeichen** beschlossen wurde. Besonders herausgestellt wurde erneut die gute Zusammenarbeit mit Hartmut Distler, der durch seine Korrektheit eine perfekte Abrechnung des Stüberls ermöglicht.

TOP 5 Vorstandsbericht: Im Bericht des Vorstandes verwies 1. Vorstand Hans Obermeier auf den ausführlichen Schriftführerbericht und dankte Paul Vodermaier dafür und für die Pflege der Internetseite. Er zeigte den Anwesenden die Schilder des Malwettbewerbs und informierte, dass nun 80 Kaffeetassen mit dem Logo des FV und eine Kaffeemaschine vorhanden sind. Der **geplante Naturlehrpfad in Gstadt ist leider z. Zt. nicht umsetzbar** und so soll das Vorhaben erst mal aufs Eis gelegt werden. Des Weiteren informierte er darüber, dass der gemeinsam mit den Ortsvereinen angeschaffte **Kloowagen** auch von den Mitgliedern für 20.-- € für private Feiern gemietet werden kann.

Die Bewirtung des Stüberls macht einen großen Teil unserer Einnahmen aus. Obermeier bedankte sich bei der guten Zahlungsmoral der Stüberl-Nutzer und der peniblen Arbeit von Hartmut Distler. Das **Dach des Pavillons am Tennisplatz** muss erneuert werden und der Ausschuss hat bereits im letzten Jahr beschlossen, dieses Vorhaben **mit 2000.--€ zu fördern**. Dazu muss der Tennisclub nur noch einen Antrag an den Förderverein stellen.

Am **9. Juni 2018 wird mit Don Clarke** in der Chiemseehalle ein Kabarettist auftreten. Der Mitgliederversammlung wurde ein Ausschnitt aus seinem Programm per Beamer vorgeführt und Obermeier bat die Anwesenden, dafür viel Werbung zu machen.

Dann gab er die neuen Mitglieder von 2017 bekannt und erklärte, wie der Beitragseinzug künftig laufen soll. Alle Beiträge werden immer im Februar/ März des laufenden Jahres eingezogen, die Mitgliedschaft läuft ab diesem Zeitpunkt. Nachdem er die Versammlung befragte, ob sie dagegen Einwände hat, wurde per Handzeichen abgestimmt: Das Procedere wurde einstimmig angenommen!

Er erwähnte noch einmal den bereits seit zwei Jahren geplanten **Senioren-Ausflug** und dass es schwer ist einen guten Termin zu finden. Die Versammlung ist sich einig, dass ein oder zwei Termine festgelegt werden sollen um dann dieses sicher gute Vorhaben durchzuführen. Christine Haslbeck wird sich darum kümmern.

Für die **Sitzung des beratenden Gremiums schlug er den 24. April 2018** vor, die Vereinsvorstände werden rechtzeitig schriftlich eingeladen.

Schließlich bedankte er sich bei allen Spendern, Helfern und Förderern, besonders bei seinem Stellvertreter Hartmut und bei seinem Ausschuss.

TOP 6: Wünsche und Anträge

Hartmut Distler bedankte sich bei 1. Vorstand Hans Obermeier für seine gute Arbeit. Besonders bedankte er sich bei den Vereinsvertretern, dass die Stüberl-Bewirtung so reibungslos läuft. Auch bei Aufräumarbeiten nach Benutzung der Halle gibt es keine Probleme.

Rainer Schmidt bedankte sich in seiner Funktion als Theaterwart beim Trachtenverein beim Förderverein für die rasche Umsetzung der Beleuchtung im Veranstaltungssaal.

Bürgermeister Bernhard Hainz bedankte sich stellvertretend für die Gemeinden beim Förderverein. Er stellte besonders heraus, dass in den drei Jahren wo es den Verein jetzt gibt schon so viel erreicht worden ist. Er betonte, dass die Gemeinden auch weiter hinter dem Förderverein stehen werden.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr waren, beendete 1. Vorstand Hans Obermeier die Jahreshauptversammlung gegen 20.30 Uhr.

Breitbrunn, 28. Januar 2018

Paul Vodermaier
Schriftführer